

Blick hinter die Kulissen der SSB

Abenteuer Stadtbahn

Stuttgart. Während der Sommerferien öffnen die Stuttgarter Straßenbahnen (SSB) ihre Türen für Schüler, die sich einmal in der Leitstelle der SSB umschauen oder das Cockpit einer Stadtbahn erkunden wollen, eine Fahrt im Cockpit inklusive. Für folgende Termine gibt es noch freie Plätze: „Abenteuer Stadtbahn“ am Mittwoch, 4. August, und Mittwoch, 18. August, für Kinder zwischen 9 und 11 Jahren sowie am Mittwoch, 11. August, und Mittwoch, 25. August, für Kinder zwischen 12 und 14 Jahren. „Betriebsleitstelle“ am Montag, 6. September, für Kinder zwischen 10 und 14 Jahren. Die Termine finden jeweils vormittags statt. Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es bei Viola Gerndt, Telefonnummer 78 85 23 31, E-Mail-Adresse: viola.gerndt@mail.ssb-ag.de. red

Bezirksbeirat Weilmordorf

Zuschuss für Kinderfest bewilligt

Hausen. Die Mitarbeiter des Kinder- und Jugendhauses Hausen haben für das Kinderfest am Bachspielplatz einen Zuschuss in Höhe von 380 Euro beantragt. Das Geld soll insbesondere dafür verwendet werden, die fixen Kosten der Künstler abzudecken. Der örtliche Bezirksbeirat hat den Betrag in seiner jüngsten Sitzung einstimmig bewilligt. lem

Gartenanlage Waldbad

Göckelesfest

Feuerbach. Die Gartenfreunde Feuerbach veranstalten vom heutigen Freitag bis Sonntag, 1. August, in ihrer Anlage Waldbad am Feuerbacher Tal, Grünwaldstraße 100, ihr Göckelesfest. Beginn am Freitag ist um 17 Uhr. Am Samstag geht's um 15.30 Uhr los. Musikalisch unterhält Horst Erbe. Der Sonntag beginnt beim Göckelesfest um 11 Uhr. red

„Wir sind noch ein Stück zeitloser als Dalí“

Feuerbach. Es ist ein Hingucker, das Feuerbacher Dalí-Haus. Dingo Babusch und Nikolaos Radis haben es gestaltet. Von Georg Friedel

Ich sprüh's an jede Wand, neue Hausbesitzer braucht das Land. Moment mal. Ina Deters Lied aus dem Jahr 1982 hieß doch anders. Wie lautete der Refrain noch mal? Richtig: Neue Männer braucht das Land. 1982 waren Dingo Babusch und Nikolaos Radis vom Mannesalter noch ein ganzes Stück weit entfernt. Der kleine Dingo hieß damals noch Jan und war fünf, Niko erst vier Jahre alt. Mit dem Sprühen an die Wand haben sie allerdings schon knapp zehn Jahre später angefangen: Graffiti-Kunst, Breakdance und Hip-Hop waren ihre ständigen adoleszenten Begleiter. Radis war damals regelmäßig mit der Lackdose in Feuerbach unterwegs, wenn er gerade mal nicht auf heimischen Plätzen an seiner Fußballerkarriere und seinem Passspiel feilte. Er sprühte seit jeher in verschiedenen Disziplinen vor Ehrgeiz. Die „Hall of Fame“ war sein zweites Wohnzimmer, seine Leinwand waren Betonbrücken. Auch als Gründungsmitglied der Break-

dance-Crew „Southside Rockers“ sorgte er für Furore. Das Projekt erwies sich als recht erfolgreicher Feuerbacher Exportschlager. 1999 wurde die Crew Vizeweltmeister. Bekannt und groß geworden in der Graffiti-Szene ist auch Dingo Babusch, der 2002 das Buch „Sprüher im Rudel“ herausbrachte. Darin wird die Geschichte der Stuttgarter Graffiti-Gemeinde beschrieben. Zuletzt waren zwei Ausstellungen von ihm in New Yorker Galerien zu sehen. Dingo Babusch ist sein Künstlername. Radis und er malen und spraysen seit sie denken können: „Wir sind alte Hasen“, sagt der 32-jährige Grieche, der in Feuerbach lebt. Wenn es eines Beweises bedurft hätte, dass alte Hasen noch lange nicht zum alten Graffiti-Künstler-Eisen zählen – hier ist er. „Zeitlos“ steht auf dem Schild an der Fassade des Hauses Hohewartstraße 28. Sofia Scheibe und Natali Semeraro wollen hier mitten im Flecken einen Auftrittsort und Treffpunkt für junge Künstler etablieren. Das Ziel der Bar sei, Event-Künstlern, Musikern, Schriftstellern, Entertainern, Bands, aber eben auch bildenden Künstlern eine Bühne oder Plattform zu bieten, um sich entfalten zu können.



„Wir hoffen, dass Herr Dalí ruhig weiterschläft und ihm unsere Variante seines bekannten Werks zumindest ein bisschen gefällt“, sagen die beiden Graffiti-Künstler. Foto: Nikolaos Radis



Und es war gut so: Dingo Babusch und Nikolaos Radis betrachten ihr Werk. Foto: Georg Friedel

Als Auftakt-Aktion verpassten nun Dingo Babusch und Nikolaos Radis dem Kunst-Haus die entsprechende Hülle. „Solche Hausbesitzer braucht das Land, um ein wenig Farbe in den trüben Betonalltag zu bringen“, loben die Sprayer ihre Auftraggeberinnen. Effektiver wie die Künstler-Kumpel kann man nicht Werbung in eigener Sache machen. Ein Restaurantbesitzer in Reutlingen habe bereits sein Interesse geäußert. „Und falls noch jemand mit seiner Hausfassade unzufrieden ist, wir kommen vorbei, einfach melden“, sagt Dingo Babusch.

Doch zurück zum Haus an der Hohewartstraße: Bevor dort die Airbrush-Spezialisten zur Lackdose griffen, machten sie sich intensiv Gedanken. Die Grund-Idee war, dass das Motiv über mehrere Wände gehen sollte und dadurch auch die rechteckige Form des Hauses optisch auflösen sollte. Und das Thema „Zeitlos“ galt es irgendwie aufzugreifen. Real, unreal, surreal, ganz egal: Gestatten, hier kommt Salvador Dalí, der Mann mit dem legendär gewirbelten Schnurrbart ins Spiel. Dessen Bild „Die Vergänglichkeit der Zeit“ passte perfekt ins künstlerische Konzept. Also ran an die alte Fassade. Mit Sprühdose, Pinsel und viel Spaß sei „in vier vollen Tagen diese Arbeit entstanden, die Dingo und mich nach vielen Jahren wieder künstlerisch zusammengebracht haben“, sagt Radis. Es war ein kurzweiliges Vergnügen. Jeder zweite Autofahrer, der am Haus vorbeifuhr, habe gebremst, gerätselt oder als ver-

meintlicher Kunstkritiker seinen Kommentar abgegeben. Auch das junge Pärchen, das gerade auf der anderen Straßenseite läuft, unterhält sich auf russisch, über das, was sie da sehen. Dass hier der spanische Meister des Surrealismus künstlerisch Pate gestanden hat, erkennen sie sofort. Und auch, dass einiges anders aussieht als im Original. „Bei Dalí haben die Uhren Zeiger, die haben wir weggelassen“, sagt Nikolaos Radis, und der Mediengestalter fügt schmunzelnd hinzu: So gesehen, sind wir mit unserem Werk noch ein Stück zeitloser.“

Info

Wer sich für die Arbeit der Künstler interessiert, erhält unter www.full-color.biz oder unter www.nikolaosradis.de weitere Informationen. Die Betreiberinnen des „Zeitlos“ können unter zeitlos-stuttgart@web.de kontaktiert werden.

Gastrotipps

für den Stuttgarter Norden

Neuwirtshaus
HOTEL RESTAURANT
ALTE HOFKAMMER

Das Restaurant Alte Hofkammer bietet Ihnen einen wöchentlich wechselnden Mittagstisch.

Wir begrüßen Sie täglich zwischen 12 Uhr und 14.30 Uhr, sowie abends von 17.30 Uhr bis 22.30 Uhr. Samstags ist das Restaurant erst ab 17.30 Uhr und sonntags durchgehend ab 12 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Schwieberdinger Str. 198 · 70435 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 6 99 44 90
www.hotel-neuwirtshaus.com

MÄH-DER-KLINGE
Frische und Geschmack – hausgemacht!

Frischluft-Oase
Idyllisch im Wald gelegen, verwöhnen wir Sie mit hausgemachten schwäbischen & mediterranen Köstlichkeiten

Parkplätze und Spielplatz direkt am Biergarten / Restaurant

Täglich durchgehend warme Küche von 11.30 bis 21.30 Uhr – kein Ruhetag

Mäherder Klinge 6 · 70469 S-Feuerbach
Telefon 07 11 / 8 56 71 32
www.maehderklinge.de

Leckereien mitten im Grünen

Im Waldhof Reiterstüble in Botnang wird der Aufenthalt zum Kurzurlaub – inklusive Streichelzoo

Im Grünen verwöhnt werden, ob unter freiem Himmel oder im gemütlichen Gasthaus – der Waldhof Reiterstüble in Botnang bietet ein umfangreiches Angebot, das weit über den Biergartenstandard hinausragt. Die Inhaber Manfred Müller und Holger Plogsties bieten zusammen mit ihrem aufmerksamen Team eine herzliche Atmosphäre am Anfang des idyllischen Feuerbacher Tals. Während Pferde auf der Koppel grasen, der Brunnen plätschert und der Streichelzoo mit Esel und Ziegen lockt, brutzeln in der Küche vor allem schwäbische Leckereien wie Rostbraten, Kässpätzle oder Rindsrouladen, und zwar jederzeit frisch zubereitet durchgehend bis 22 Uhr. Außerdem gibt es eine spezielle Kinderkarte, verschiedene Salatvariationen, Bier vom Fass und erlesene Weine (vor allem aus Württemberg, Spanien und Italien) und pfiffige Ideen: So können Berufstätige die Mittagspause unbesorgt spontan verlängern, denn für einen kostenfreien drahtlosen Internetzugang ist gesorgt. Zahlreiche Parkplätze vor dem Haus oder die Nähe zur Stadtbahn (Haltestelle Millöck-



Der Waldhof Reiterstüble liegt idyllisch in Botnang am Anfang des Feuerbacher Tals und bietet unter anderem einen täglich wechselnden Mittagstisch. Foto: z

erstraße) oder Bus (Linie 91, Haltestelle Botnang Freibad) bieten eine gute Erreichbarkeit. Die wöchentlich wechselnde Speisekarte ist im Internet abrufbar. Auch bei zahlreichen Veranstaltungen hat sich das flexible Team bereits als kompetenter Partner bewiesen. tob

Waldhof Reiterstüble Botnang, Furtwänglerstraße 190, 70195 Stuttgart, Telefon 0711 / 8 70 88 10. Öffnungszeiten: Täglich ab 12 Uhr, Mittwoch ist Ruhetag. Ganzjährig geöffnet. Drahtloser Internetzugang. Weitere Informationen gibt es unter Internet: www.waldhof-stuttgart.de.

BiergartenLeckereien!

Genießen Sie täglich wechselnde Speisen und ausgesuchte Getränke. Unter freiem Himmel oder in unserem gemütlichen Gasthaus. Lassen Sie es sich schmecken!

Waldhof
Reiterstüble Botnang

PAULANER
täglich ab 12 Uhr
Mittwoch Ruhetag
Fon 0711 8708810
www.waldhof-stuttgart.de

Gaststätte Distelfarm

Paul-Hahn-Weg 10 (ehemalige Auerbachstr.), 70376 Stuttgart (beim Robert-Bosch-Krankenhaus) Telefon/Fax (07 11) 85 17 82

Das gepflegte, guthäusliche Speiserestaurant auf dem Burgholz

Genießen Sie unsere schwäbische Küche auf unserer Aussichtsterrasse!

Öffnungszeiten:
Täglich ab 11 Uhr, Dienstag ab 17 Uhr geöffnet, Samstag Ruhetag

• Mittagstisch
• A-la-Carte am Abend
• Familienfeste
• Jubiläen
• Catering
• Vereinstreffen

Zom Bäcker Dais
TRADITIONELL GENIESSEN

Öffnungszeiten:
11.30 – 23.00 Uhr (Mittagstisch 11.30 – 14.00 Uhr)
Dienstag Ruhetag

Austraße 12 · 70376 Stuttgart-Münster · 14 Rathhaus
Telefon: (0711) 69 88 69 · Telefax: (0711) 69 88 79
info@zom-baeka-dais.de · www.zom-baeka-dais.de

Höhengaststätte Hummelgraben
www.hummelgraben.de

Pächter: Karin und Mario Troiano **Biergarten!**

Tagesessen, das Menü für € 5,90 11 mal essen – 10 mal bezahlen!

Grund 1 · 70435 Stuttgart-Zuffenhausen
Telefon 07 11 / 87 44 69 · Fax 8 20 53 73
Di-Sa, 11-14.30 Uhr + 17-23 Uhr; Sa, So + Feiertag, 11-23 Uhr
Montag Ruhetag, Festlichkeiten nach Absprache

Alten Pfefferer

Am Schnarrenberg 14
70376 Stuttgart
(Bad Cannstatt)
Telefon (07 11) 54 13 39

Neuer Standort auf dem Stuttgarter Sommerfest: Zelt-Nummer 26

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Pfefferer-Team
www.zum-alten-pfefferer.de

gasthaus keefertal
mit dem einzigen Biergarten Stuttgart's „direkt“ am Neckar, kein Ruhetag

Kinderspielplatz
Cocktails in der Cohibar
Steckerfisch vom Holzkohlegrill und Terrassengrillen auf Vorbestellung
Wildspezialitäten aus den Wäldern um Stuttgart

Austraße 370, 70376 Stuttgart
www.keefertal.de, ☎ 0711/810798-01

Grüner Daumen

Biergarten!

Tagesessen, das Menü für € 5,90 11 mal essen – 10 mal bezahlen!

Zu den Kleingärten im Rotweg · Hohlgraben 1 · 70437 Stuttgart
Fon 07 11/87 09 07 40 · Näheres unter www.hummelgraben.de
Di-Sa, 11-14.30 Uhr + 17-23 Uhr; Sa, So + Feiertag, 11-23 Uhr
Montag Ruhetag, Festlichkeiten nach Absprache